



Zentralpräsident

Jahresbericht 2007 des SKBS

Werte Klubmitglieder

Bereits blicken wir auf das Jahr 2007 zurück. Kritisch stellen wir uns Fragen wie: Haben wir unsere Ziele erreicht? Ist es uns gelungen, uns in den verschiedenen Bereichen, die das Thema Hund und insbesondere unseren Klub betreffen, als drittgrösster Rasseklub zu etablieren? Haben wir es geschafft, die politischen Angriffe auf die Hundebesitzer weitgehend abzuwehren? Sind die Mitglieder mit den Dienstleistungen des Klubs zufrieden?

Nur wenige dieser Fragen können abschliessend beantwortet werden. Der Druck auf politischer Ebene hält unvermindert an und wird uns auch im Jahr 2008 intensiv beschäftigen. Die Gesetzesvorlage ‚Schutz des Menschen vor gefährlichen Hunden‘ wird seitens der eingesetzten Kommission weiterverfolgt. Das Rasseverbot und die Einteilung der Hunde in drei Kategorien (gefährliche, potentiell gefährliche und wenig gefährliche Hunde) wurde zwar in der Vernehmlassung stark kritisiert, ist aber nach wie vor nicht vom Tisch. Eine Lösung auf nationaler Ebene wird angestrebt und dürfte nicht allzu lange auf sich warten lassen. Auch die Teilrevision des Obligationenrechts (Haftung für gefährliche Hunde) ist nach der erfolgten Vernehmlassung immer noch aktuell. Eine zusätzliche Haftpflichtversicherung für Hundehalter dürfte bald einmal zum Obligatorium werden. Der Zentralvorstand des SKBS wird in diesem Falle alles daran setzen, seinen Mitgliedern eine attraktive Kollektivversicherung auf freiwilliger Basis anzubieten. Was die Zufriedenheit der Dienstleistungen anbelangt, so kann diese Frage einzig und alleine durch die Klubmitglieder beantwortet werden. Der Zentralvorstand des SKBS arbeitet fortlaufend an einer Optimierung und versucht ständig, den Anforderungen in allen Belangen gerecht zu werden. Selbstverständlich sind alle Chargenträger des SKBS offen für konstruktive Kritik und für Verbesserungsvorschläge, welche im Sinne der Klubmitglieder auch umgesetzt werden können.

Was die Tätigkeitsbereiche in den verschiedenen Kommissionen des SKBS anbelangt, so möchte ich an dieser Stelle allen Amtsinhabern und Kommissionsmitgliedern für ihre aufopfernde Arbeit recht herzlich danken. Zuchtauglichkeitsprüfungen, Zwingerkontrollen, Ausstellungen, Hundesportanlässe und vieles mehr mussten organisiert und durchgeführt werden. Es freut mich dass ich rückblickend feststellen darf, dass all diese Einsätze mit hoher Einsatzbereitschaft und Professionalität erfolgten. Gerade in der heutigen Zeit sind derartige Dienstleistungen, welche allesamt in der Freizeit erfolgen, leider nicht mehr selbstverständlich.

Als Zentralpräsident darf ich unseren werten Klubmitgliedern versichern, dass sich der Zentralvorstand und die Mitglieder der einzelnen Kommissionen auch im kommenden Jahr wiederum vollumfänglich für Ihre Interessen einsetzen wird.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein erfolgreiches Jahr und möglichst viele unvergessliche Stunden in Begleitung unserer ‚Belgier‘.

Jürg Nydegger
Zentralpräsident SKBS